

HospizNewsletter 2018



Wir sind aktiv

Liebe Leserinnen und Leser!

2018 haben wir uns innerhalb des Vorstandes sehr viele Gedanken über die weitere strategische Ausrichtung und Entwicklung unseres Ambulanten Ökumenischen Hospizes in Radevormwald gemacht. Diese Sitzungen waren teilweise sehr lebhaft, zeichneten sich aber grundsätzlich durch Ehrlichkeit und konstruktive Vorstellungen aus. Über die erzielten Ergebnisse haben wir bereits in unserer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 14.11.2018 berichtet. Weitere Informationen dazu finden Sie auch in diesem Newsletter.

Wir sind sehr dankbar dafür, dass die vorgesehenen Entwicklungen von den Mitgliederinnen und Mitgliedern getragen werden. Das zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Es ist uns auch ein besonderes Bedürfnis, allen Mitgliederinnen und Mitgliedern für ihre persönliche Unterstützung zu danken, sei es als förderndes und/oder aktives Mitglied. Sie sind der Garant dafür, dass wir unsere ehrenamtliche Hilfe so erfolgreich in Radevormwald platzieren konnten — und zwar seit nunmehr fast 20 Jahren.

Wir sind Ihnen also weiterhin verpflichtet und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein friedliches Weihnachtsfest und einen fröhlichen Übergang ins Neue Jahr.

Bleiben Sie gesund und uns gewogen!

Ihr

Peter Steffens, 1. Vorsitzender

Inhalt

Wir sind aktiv	1
„Was am Lebensende wichtig ist“	2
AO Mitgliederversammlung	2
An Dezembertagen	3
Kindertrauergruppe	3
Gesprächskreis Trauernde	3
Du musst das Leben nicht verstehen...	3
Terminankündigungen	3
Wer sind wir?	4
Für wen sind wir da?	4
Auch Sie können helfen!	4
Impressum	4
Help Wanted	4

Wir bedanken uns bei der
Krombacher Brauerei für die
großzügige Spende von
2.500 €



Krombacher
SPENDEN *Aktion*

„Was am Lebensende wichtig ist“

So lautete der Titel eines Seminars, das wir am 19. September in Kooperation mit der VHS Radevormwald erstmalig angeboten haben.

Das Fortschreiten einer schweren Erkrankung und die Auseinandersetzung mit dem Lebensende macht uns als Mitmenschen oft hilflos und ist mit großer Unsicherheit verbunden. In dem 4-stündigen Seminar vermittelten wir Grundkenntnisse der Sterbegleitung und informierten über Unterstützungsmöglichkeiten in der Region. Das Seminar lebte insbesondere von den persönlichen Erfahrungen und Fragen der 13 Teilnehmenden und einem lebendigen Austausch. Thematisch war der Abend in vier Bereiche unterteilt: Sterben als Teil des Lebens annehmen, Informationen zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht, Leiden lindern durch Palliative Versorgung und Hospizbegleitung.



Nächster Termin: Donnerstag, 4. April 2019 17.00 – 21.00 Uhr

Tatjana Brüser-Pieper, Marina Weidner, Koordinatorinnen

Außerordentliche Mitgliederversammlung 2018

Der Begriff einer außerordentlichen Mitgliederversammlung ist in vielen Fällen negativ belegt und „schreckt“ Vereinsmitglieder immer etwas auf. Dies können wir für unsere außerordentliche Mitgliederversammlung am 14.11.2018 jedoch nicht bestätigen. Es war uns in transparenter Form möglich, unsere zukünftige Aufbauorganisation und die zukünftigen Verantwortungsbereiche bzw. Aufgabenstellungen des Vorstandes und des neuen Projektteams vorzustellen, Fragen zu beantworten und Diskussionen zu führen.

Wir gestalten unsere Aufbauorganisation neu und verstärken den Vorstand durch ein Projektteam mit Frau C. Kreckel, Frau B. Kohnen und Herrn D. Charnetzki. Neben dem 1. Vorsitzenden zeichnen zwei weitere Vorstandsmitglieder (Frau E. Döllinger und Herr H. Schultheis) verantwortlich. Die Aufgabenstellung unseres Schatzmeisters, Herrn H. Bucks, bleibt unverändert und Frau S. Lausberg-Seiferth steht zukünftig als Schriftführerin zu Verfügung. Dies natürlich nur unter der Voraussetzung, dass im Rahmen unserer ordentlichen Mitgliederversammlung im März 2019 ein entsprechendes Votum unserer Mitglieder vorliegt.

Noch ein paar Worte in eigener Sache: Ich werde aus persönlichen bzw. gesundheitlichen Gründen nicht mehr als 1. Vorsitzender kandidieren und nach fast 20 Jahren meine ehrenamtliche Arbeit innerhalb des Hospizes mit Dankbarkeit für das geschenkte Vertrauen der Mitglieder, des Vorstandes und der Koordinatorinnen aber auch der Spender und Sponsoren sowie der Öffentlichkeit beenden. Gemeinsam haben wir viel in Radevormwald erreicht und dürfen zuversichtlich in die Zukunft schauen.

Peter Steffens, 1. Vorsitzender



An Dezembertagen

An Dezembertagen kann es sein
dass es abends freundlich klopft
dass Besuch kommt unverhofft
dass er dir ein Lied mitbringt
und von seinen Träumen singt.
An Dezembertagen kann es sein
dass Menschen plötzlich Flügel
tragen und nach Herzens-
wünschen fragen.
Dezember müsst es immer sein.

nach Anne Steinwart



Kindertrauergruppe

In Kooperation mit dem Kinderschutzbund Remscheid und dem Ambulanten Hospiz Remscheid bieten wir seit November 2018 wieder eine Gruppe für trauernde Kinder an.

Eingeladen sind Mädchen und Jungen im Alter von sieben bis dreizehn Jahren, die einen lieben Menschen verloren haben.

Die Gruppe trifft sich in den Räumen des Ambulanten Hospizes Remscheid in der Elberfelder Str. 41. Sie findet einmal monatlich dienstags von 16 bis 18 Uhr statt.

Neuer Gesprächskreis für Trauernde in 2019

Der Tod eines nahestehenden Menschen bedeutet eine tiefe Erschütterung und verändert das Leben grundlegend. Im geschützten Rahmen einer kleinen Gruppe ist es möglich, behutsam über den Verlust zu sprechen und Erinnerungen lebendig werden zu lassen. Im Austausch mit anderen betroffenen Menschen finden Trauernde Verständnis, Unterstützung und die Ermutigung, neue Lebensperspektiven zu entwickeln.

Bitte rufen Sie im Hospizbüro an, wenn Sie nähere Informationen wünschen.

Du musst das Leben nicht verstehen

So lautet der Titel eines der ausdrucksstarken Bilder der Gummersbacher Künstlerin Sabine Wallefeld, die seit Kurzem unsere Räume schmücken. Die Aquarelle stellen landschaftliche Impressionen dar und passen sehr gut in unser Hospiz. „Gerne habe ich die Bilder dem Rader Hospiz zu Sonderkonditionen zur Verfügung gestellt, um diese wichtige Arbeit zu unterstützen“, sagt Sabine Wallefeld. Wir bedanken uns bei der Künstlerin und bei dem Radevormwalder Ehepaar, das mit einer großzügigen Spende u. a. den Ankauf der auf dieser Seite dargestellten Aquarelle ermöglicht hat.

Terminankündigungen:

Café für Trauernde an einem Donnerstag/Monat 15.30-17.00 Uhr, Kaiserstr. 34

Termine 2019: 03.01., 07.02., 14.03., 11.04., 02.05, 06.06.

Abendtreff für Trauernde an einem Mittwoch/Monat 19.00 -20.30 Uhr, Kaiserstr. 34,

Termine 2019: 30.01., 27.02., 27.03., 24.04., 22.05., 26.06.

Mitgliederversammlung 20.03.2019 um 19.00 Uhr, Kaiserstr. 34

Seminar „Was am Lebensende wichtig ist“ 04.04.2019 17.00 – 21.00 Uhr (mit Anmeldung)

Ein neuer Hospizkurs beginnt am 16.05.2019

Wer sind wir?

Wir sind ehrenamtliche Begleiterinnen und Begleiter aus Radevormwald, unterschiedlichen Alters, mit christlicher Grundüberzeugung.

In Hospizseminaren haben wir uns auf unsere Tätigkeit vorbereitet.

Wir nehmen regelmäßig an Fortbildungen teil.

Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Wir arbeiten unentgeltlich.

Unsere Kosten decken wir durch Mitgliedsbeiträge, Spenden, Zuschüsse und Stiftungen.

Ambulantes Ökumenisches Hospiz Radevormwald
Regionalgruppe der IGSL e.V.
Kaiserstraße 34
42477 Radevormwald
Telefon: 02195 68 49 36
Telefax: 02195/68 82 93 3
E-Mail: info@hospiz-rade.de
Internet: www.hospiz-rade.de

Ansprechpartner:

Marina Weidner (*Ltd. Koordinatorin*)
Tatjana Brüser-Pieper (*Koordinatorin*)

Sprechstunde Kaiserstraße 34:
dienstags 09.00 - 11.00 Uhr
donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Vorstand:

Peter Steffens (*1. Vorsitzender*)
Eva Döllinger (*2. Vorsitzende*)
Hermann Bucks (*Schatzmeister*)

Beisitzer/in:

Sabine Lausberg-Seiferth
Heinrich Schultheis

Ansprechpartner Datenschutz:

Rainer Röhlig
02195/7645 oder 01723146059
Ir.roehlig@web.de

Für wen sind wir da?

Unser Angebot gilt allen Menschen, unabhängig von Alter, Religionszugehörigkeit und Nationalität.

Maßgebend für uns sind die persönlichen Wünsche und Bedürfnisse der Betroffenen.

An uns wenden können sich:

- Betroffene selbst,
 - Angehörige, Freunde und Trauernde,
 - Ärzte, Pflegekräfte, Seelsorger,
- die unsere Unterstützung in Anspruch nehmen möchten.

Auch Sie können helfen!

☺ Sie engagieren sich als Begleiter / Begleiterin oder unterstützen uns bei Organisations- oder Büro-tätigkeiten.

☺ Sie schließen sich uns als förderndes Mitglied an. Der Jahresbeitrag beträgt 36,00 €, 18,00 € ermäßigt.

☺ Sie spenden an das Ambulante Ökumenische Hospiz Radevormwald.

Alle Spenden bleiben zu 100 % in Radevormwald

Spendenkonten:

Volksbank Oberberg
BIC: GENODED1WIL
IBAN: DE80384621353009544010

Sparkasse Radevormwald

BIC: WELADED1RVW
IBAN: DE78340513500000119289

Impressum

Ambulantes Ökumenisches Hospiz Radevormwald
Regionalgruppe der IGSL e.V.
Kaiserstraße 34
42477 Radevormwald
Telefon: 02195 68 49 36
Telefax: 02195 68 82 93 3
E-Mail: info@hospiz-rade.de
Internet: www.hospiz-rade.de

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 6 MDStV:
Peter Steffens, Radevormwald

Fotos:

Gabriele Sieg-Ewe
Dr. Walter Döllinger

Diesen Hospiznewsletter können Sie gerne kostenlos abonnieren.
Hinweis an uns genügt!

Begleiten**Dasein**Stützen



Vorstand, Beisitzer/in und Koordinatorinnen des Ambulanten Ökumenischen Hospizes



Wir suchen **ehrenamtliche Mitstreiter(innen)** für die Trauerarbeit und Sterbegleitung!



Haben Sie Lust dazu und möchten sich qualifiziert ausbilden lassen, dann freut sich Frau Marina Weidner über Ihren Anruf unter 02195/684936.

Wir suchen **Sponsoren und Spender** zur Mitfinanzierung unserer ehrenamtlichen Tätigkeiten!



Helfen Sie uns dabei?! Wir freuen uns über jeden Euro und sichern eine satzungskonforme Verwendung in jeder Hinsicht zu. Bankverbindung siehe oben!